

## Von Seenomaden, dem Leben an einer Flussmündung und der Vorbereitung auf den Notfall



Jocelyns Familie gehört zu den Seenomaden. Seenomaden leben die meiste Zeit auf Booten und fahren von Insel zu Insel. Viele Seenomaden suchen sich aber mit der Zeit einen festen Ort zum Leben. So auch die Familie von Jocelyn. Sie leben nun in Davao direkt an der Flussmündung ins Meer. Denn so haben sie einen direkten Zugang zum Meer. Soodt das Wetter es zulässt, fährt ihr Vater Laute mit den anderen Männern zum Fischen aufs Meer hinaus.

So wichtig es ist, nah am Meer zu leben, so gefährlich kann es auch sein. Denn da die Gemeinde Laylate am Flussufer des Davao River liegt, der hier ins Meer mündet, kann es gefährlich werden: In der Regenzeit, bei Unwettern mit starkem Regen oder bei Sturm kommt das Wasser den Fluss hinab und auch das Meer

steigt an. So treffen dann diese riesigen Wassermassen genau an der Flussmündung zusammen.

1

## Gefahren erkennen und handeln können

Trotz dieser Gefahr möchten die Familien trotzdem nicht in der Stadt leben. Das Meer gehört zu ihnen und ihrem Leben. Ein Seenomade würde das Meer vermissen. Damit die Familien der Gemeinde also ihr Zuhause behalten und dort wohnen bleiben können, steht der MISEREOR-Partner MinLand den Menschen bei.

„Ihr müsst Euch selbst auf den Ernstfall vorbereiten: Ihr müsst Euch selbst retten können!“ so motiviert



Erick Ley Mundiz, Mitarbeiter von MinLand alle in Laylate zum Mitmachen! Ein erster Schritt ist getan: Die Familien haben eine Karte gezeichnet, auf der jedes Haus markiert ist. Die Häuser, die an besonders gefährlichen Stellen stehen, sind extra gekennzeichnet. Nun werden Notfallteams gebildet. Sie lernen, wohin die Gemeinde bei Hochwasser fliehen soll. Außerdem werden sie in Erster Hilfe unterrichtet. Um alle warnen zu können, werden große Glocken verteilt. Ein Wasserstandsanzeiger hilft, die Flutgefahr einzuschätzen. Spätestens, wenn das Wasser bis zum Hausboden steigt, ist es Zeit zu gehen. Dann bleibt nur wenig Zeit um das Wichtigste einzupacken und mitzunehmen. Dass dazu wichtige Dokumente gehören, lernen sie ebenfalls bei den Treffen mit Erick. Auch Jocelyns Mutter Anita macht bei einem Notfallteam mit.



## Was ist eigentlich MinLand?

Mindanao Land Foundation (MinLand) ist eine Organisation in Davao City auf der Insel Mindanao, die im Süden der Philippinen liegt. Erick und die anderen Mitarbeiter unterstützen Menschen, die einen

Platz zum Wohnen und Leben suchen. Sie sprechen mit den Behörden in der Stadt und setzen sich für sie ein. Menschen, die arm sind, bauen ihr Zuhause oft an gefährlichen Stellen. So wie Jocelyn und ihre Familie. MinLand unterstützt sie und zeigt außerdem, was im Notfall zu tun ist.

2

## Eure Spenden helfen und sind viel wert!

Mit euren Spenden fördert MISEREOR in der ganzen Welt Hilfsprojekte. Sie bewirken z. B., dass Kinder wie Jocelyn ein sicheres Zuhause haben und eine Chance auf ein besseres Leben bekommen. Bereits mit 14 Euro kann man zum Beispiel eine Glocke kaufen, die die Menschen bei Gefahren warnt!

